

Weingarten  
2013

Internet:  
[www.hs-  
weingarten.de](http://www.hs-weingarten.de)

*BU: (PM\_87\_VA\_Mittwochseminar): Der Referent Dr. André Reichel spricht im Mittwochseminar über Kontext, Möglichkeiten und Chancen der Postwachstumsökonomie. Foto: privat*

Pressemitteilung Nr. 87, 2013

## **„Ohne Wachstum ist alles nichts“**

### Mittwochseminar an der Hochschule

Weingarten – Bedeutet Wachstum, auch wenn es grün ist, mehr Lebensqualität, mehr Beschäftigung und weniger Umweltverbrauch? Kann Wirtschaftswachstum vom Umweltverbrauch entkoppelt werden? Wo liegen „Grenzen des Wachstums“? Diese Fragen werden in aktuellen Debatten von Postwachstumsökonomien kritisch betrachtet. Dr. André Reichelt ist einer von ihnen und referiert beim nächsten Mittwochseminar am 30. Oktober zum Thema „Ohne Wachstum ist alles nichts“.

Der öffentliche Vortrag mit anschließender Diskussion findet statt um 18 Uhr, im Hauptgebäude der Hochschule, Hörsaal H002, Doggenriedstraße. Der Eintritt ist frei.

Mit dem Begriff einer Postwachstumsökonomie wird zum einen eine freiwillige Wachstumsrücknahme beschrieben, deren Ziele sozialer Ausgleich und globale Ressourcengerechtigkeit ist. Zum anderen ist damit eine neue Normalität des Wirtschaftens gemeint, die aufgrund ökonomischer, demografischer und ökologischer Beschränkungen nicht mehr auf Wachstum im herkömmlichen Sinne setzen kann. Im Vortrag von Dr. André Reichel werden Kontexte, Möglichkeiten und Chancen einer Postwachstumsökonomie skizziert und mit dem Publikum diskutiert.

Der Referent ist Research Fellow am Europäischen Zentrum für Nachhaltigkeitsforschung der Zeppelin Universität in Friedrichshafen. Er forscht dort zur Postwachstumsökonomie aus betriebswirtschaftlicher Perspektive. Zuvor leitete er den Bereich „Nachhaltigkeit in der Produktion“ an der DFG-geförderten Graduiertenschule GSaME (Graduate School of Excellence advanced Manufacturing Engineering) der Universität Stuttgart.